

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein

Pressesprecherin
Claudia Jacob

Landeshaus
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Telefon: 0431 / 988 - 1503
Fax: 0431 / 988 - 1501
Mobil: 0172 / 541 83 53

presse@gruene.ltsh.de
www.sh.gruene-fraktion.de

Nr. 668.11 / 06.12.2011

Ökologische Folgewirkungen nicht ignorieren

Zur Genehmigung der Elbvertiefung durch die EU-Kommission sagt der wirtschaftspolitische Sprecher der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, **Andreas Tietze**:

Die EU-Kommission hat keine ernsthaften Alternativen geprüft. Die Landwirtschaft muss mit der massiven Versalzung ihrer Flächen rechnen, der Hafenschlick wird vor der Westküste verklappt.

Wir erwarten, dass die ökologischen Folgewirkungen nicht ignoriert werden. Was wir brauchen, sind Zukunftskonzepte für den Hamburger Hafen, damit die Containerschiffahrt auch ohne ökologische Nachteile für die Elbe möglich wird.

Nach den Vorfällen und Spannungen zwischen Schleswig-Holstein und Hamburg kann Hamburg zur Zustimmung der Elbvertiefung keinen blinden Gehorsam erwarten.
